
Name

Adresse

Postleitzahl _____
Ort

**Zentralbereich Finanzen
Kunden und Veranlagung**

Kronprinzenstraße 37 · 45128 Essen
Telefon 0201/178-0 · Telefax 0201/178-12 35

Bei Rückfragen
Durchwahl 178-12 43 (Herr Jansen)
E-Mail kja@ruhrverband.de
Durchwahl 178-12 44 (Frau Hübner)
E-Mail ahe@ruhrverband.de

Sachbearbeiter/in beim Aussteller

Telefonnummer

E-Mail

Ruhrverband
Postfach 10 32 42
45032 Essen

Kundennummer **Gruppe**

Veranlagungserklärung
(Erhebungszeitraum ist das Vorjahr)

**Eigentümer/in
des Betriebsgrundstückes**

Beschäftigte

Anzahl der Beschäftigten
im Jahresdurchschnitt
(Vorg.105 A)

Anzahl der Betriebstage
im Jahr (Vorg.104 A)

Es wird vorwiegend in Schichten
gearbeitet

Feststellung der Menge	Eigenförderung			Bezug vom WVU**
	Flusswasser m ³	Brunnenwasser m ³	Quell-, Regenwasser* m ³	m ³
durch Wassermesser	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
durch Schätzung	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

* Regenwasser, das gesammelt und im Betrieb verwendet wird

** Name des Wasserversorgungsunternehmens (WVU)

Von anderen Firmen bezogene Mengen, die Reinigungsanlagen des Ruhrverbands zugeführt werden m³
(Wasser, Abwasser, Schlämme, Säuren, Emulsionen, sonst. flüssige Stoffe)

Verwendung des Wassers

Ermittlung der Wassermengen durch

Frischwasser-Messung

Abflussmengenmessung

Schätzung

Eigenförderung Verwendungsart	Gefördertes Wasser, das nach Gebrauch den Reinigungsanlagen des Ruhrverbands (in der Regel über Kanalisation) zugeführt wird		Gefördertes Wasser, das nach Gebrauch in einen Vorfluter (Bach, Fluss, o. ä.) abgeleitet wird	
	verwendete Menge m ³	von den nebenstehenden Mengen abgeleitet m ³	verwendete Menge m ³	von den nebenstehenden Mengen abgeleitet m ³
Entnahmeklasse A 111 Kesselspeisewasser 1)				
Entnahmeklasse B 112 Sanitärwasser				
Entnahmeklasse C1 113 Betriebs- und Produktionsabwasser				
Entnahmeklasse C2 114 Kühlwasser				
Gesamtmenge				

Ermittlung der Wassermengen durch

Frischwasser-Messung

Abflussmengenmessung

Schätzung

Bezug vom WVU Verwendungsart	Bezogenes Wasser, das nach Gebrauch den Reinigungsanlagen des Ruhrverbands (in der Regel über Kanalisation) zugeführt wird		Bezogenes Wasser, das nach Gebrauch in einen Vorfluter (Bach, Fluss, o. ä.) abgeleitet wird	
	verwendete Menge m ³	von den nebenstehenden Mengen abgeleitet m ³	verwendete Menge m ³	von den nebenstehenden Mengen abgeleitet m ³
115 Kesselspeisewasser 1)				
116 Sanitärwasser				
117 Betriebs- und Produktionsabwasser				
118 Kühlwasser				
Gesamtmenge				

Name des Wasserlaufs (Fluss, Bach) bei Ableitung in einen Vorfluter

Sonstiger Verbleib (Brunnen, Teich, Versickerung)

1.) Nur soweit es in Dampferzeugungsanlagen oder Heißwasserkesselanlagen als Ersatz der Verdunstungsverluste eingespeist wird.
Abschlammwasser ist als Betriebswasser einzusetzen.

Wird das Kühlwasser verwendet

a) zur direkten Kühlung ?
(z. B. als Abschreckwasser)

Ja Nein

Menge
 m³

b) zur indirekten Kühlung ?

Ja Nein

Menge
 m³

b1) wenn über Verdunstungs-
kühler

Anzahl

Laufzeit Std./Tag

Laufzeit Tag/Jahr

Laufzeit Std./Tag

Laufzeit Tag/Jahr

Wird zeitweilig oder ständig Kühlwasser aus den Kreisläufen abgestoßen (z. B. als Abschreckwasser)

Ja Nein

mittl. Umlaufwassermengen

 m³/h

mittl. Durchsetzwassermengen

 m³/h

Wasserentnahmerechte für Wasser-Eigenförderung

Art des Rechts	Erteilt am	mit Aktenzeichen	Jahresentnahmemenge

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben wird bescheinigt.

_____, den _____

Datum

Unterschrift